

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit!“ –

Workshop zum rheinischen Motto des Jubiläumsjahres

Psalm

Ich bin vergnügt
erlöst,
befreit

Gott nahm in seine Hände
Mein Fühlen Denken
Hören Sagen
Mein Triumphieren
und Verzagen
Das Elend
und die Zärtlichkeit

Was macht das ich so fröhlich bin
in meinem kleinen Reich

Ich sing und tanze her und hin
Vom Kindbett bis zur Leich

Was macht das ich so furchtlos bin
An vielen dunklen Tagen
Es kommt ein Geist in meinen Sinn
Will mich durchs Leben tragen
Was macht das ich so unbeschwert
Und mich kein Trübsinn hält
Weil mich mein Gott das Lachen lehrt
Wohl über alle Welt.

Hanns Dieter Hüsch (1925 -2005)

Kennen Sie „Seelenbretter“?

In Weiterführung der alten Denkmale der „Totenbretter“ verstehen sich „Seelenbretter“ als ein „memento mori“ an uns Lebende. Auf hohen Holztafeln werden eigene Gedanken und Erkenntnisse zum Ausdruck gebracht -

mit Pflanzen, Symbolen oder Texten. Entwickelt wurden die „Seelenbretter“ von der Künstlerin **Bali Tollak** (www.balitollak.de).

Wir gestalten wir unsere eigenen Seelenbretter: „*Was macht mich vergnügt? Was trägt mich durchs Leben und macht mich furchtlos?*“



Am **Samstag , 18. Februar, von 10 – 18 Uhr** im Gemeindezentrum Stadtmitte (und Sonntagnachmittag, 19.02., wenn nötig). Wir starten mit einem gemeinsamen Frühstück und bitten alle, eine Kleinigkeit für den Mittagsimbiss mitzubringen.

Teilnehmer: **15 Personen**; Gebühr **20,00 €**.

Anmeldung bis 15.01.2017 und weitere Infos bei Silke Althaus (Tel. 872157) und Monika Hoffmann (Tel. 2636).